

]

L01082 Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 9. 11. [1900]

Redaktion des Neuen Wiener Tagblatt

WIEN, I., ROTHENTURMSTRASSE, STEYRERHOF.

Telegramm-Adresse: Tagblatt, Steyerhof, Wien. – Telephon Nr. 384.

Staats-Telephon Nr. 36.

5

9/11

Lieber Arthur!

Anbei die Novelle, über die ich noch mit Dir sprechen muß – ich habe Bedenken,
nicht gegen sie, sondern gegen mich, da sie mir an die Technik des Vorlesers ganz
außerordentliche Forderungen zu stellen scheint. Das soll übrigens durchaus kein
10 Nein sein. Mehr mündlich – ich komme bald zu Dir.

Herzlichst

Dein

Hermann

- ↗ Versand durch Hermann Bahr am 9. 11. [1900] in Wien
- Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [9. 11. 1900 – 13. 11. 1900?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.
- Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 329 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
- Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl »900« ergänzt
- Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »70«
- ✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 183.

Index der erwähnten Entitäten

Neues Wiener Tagblatt, 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner – Lieutenant Gustl. Novelle*, 1

Wien

I., Innere Stadt

Steyrerhof, Gebäude, 1

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 9. 11. [1900]. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01082.html> (Stand 15. Februar 2026)